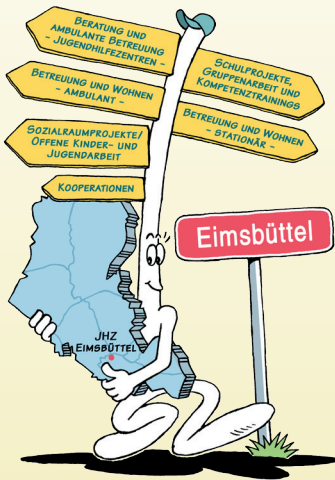


Der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V. setzt sich seit 1974 in Hamburg für Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten Lebenslagen ein. Unsere breite Palette an Hilfeangeboten orientiert sich an ihren Kompetenzen, Problemen und Bedürfnissen. Fortschrittliche, innovative und miteinander verzahnte Angebote prägen unsere Arbeit in den Bereichen:

- Hilfen zur Erziehung
- Kinder- und Jugendsozialarbeit
- Familienförderung
- Schuldnerberatung

Unsere Arbeit ist interkulturell und systemisch ausgerichtet und erfolgt dezentral und sozialraumorientiert, jeweils unter dem Dach unserer 7 bezirklichen Jugendhilfezentren.



HAMBURGER KINDER- UND JUGENDHILFE E.V. SOZIALES KOMPETENZ TRAINING

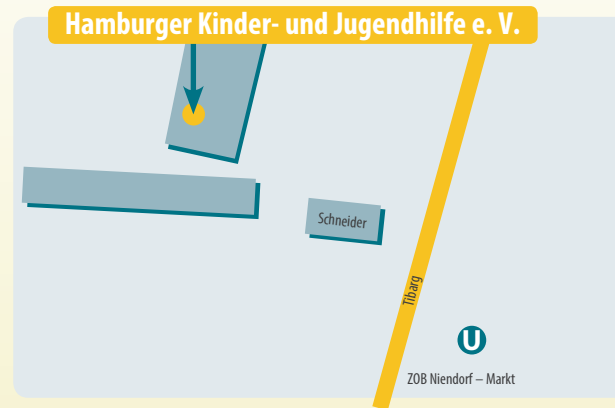
Tibarg 13
22459 Hamburg
TEL (040) 6 96 66 79 - 67
FAX (040) 6 96 66 79 - 69
Mail: skt.eimsbuettel@hakiju.de

TRAINER_INNEN:

Benjamin Ott
Monika Franz
Philipp Isenberg

VERKEHRSANBINDUNG:

U2 bis Niendorf Markt
u. a. Metrobus 5 bis Niendorf Markt



- SKT
SOZIALES KOMPETENZ TRAINING
Soziale Gruppenarbeit gem. §§ 27, 29 SGB VIII
- EIN ANGEBOT FÜR JUNGEN IM
ALTER VON 11 – 13 JAHREN

UNSER ANGEBOT

Das Soziale Kompetenz Training (SKT) ist ein sechsmonatiges, ambulantes, sozialpädagogisches Gruppenangebot für Jungen im Alter von 11 – 13 Jahren.

Das Training beinhaltet folgende Themenschwerpunkte, die je nach Bedarf auf die Gruppe angepasst werden:

→ Umgang mit Konflikten

→ Werte und Normen

→ Schule

→ Zusammenleben in der Familie

→ Alltagsbewältigung

→ Freizeitgestaltung

Im Vordergrund steht die Unterstützung der Jugendlichen mit Hilfe der Sozialen Gruppenarbeit.

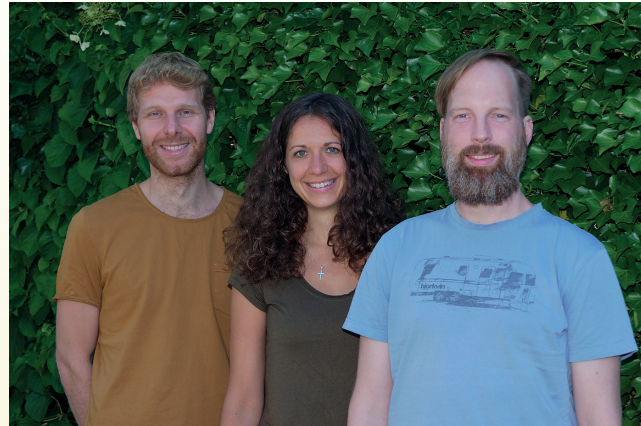
Es finden Kennlern- und Elterngespräche, sowie ein verbindlicher Elternabend statt. Schulkontakte und die Vernetzung mit Vereinen und sonstigen Angeboten sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Trainings.

Die Finanzierung erfolgt durch das zuständige Jugendamt.

ZIELGRUPPE

Das Angebot richtet sich an Jungen, die lernen möchten, in der Schule, zu Hause oder in der Freizeit mit Gleichaltrigen und Erwachsenen selbstbewusst und respektvoll umzugehen.

In der Gruppe werden Möglichkeiten geschaffen, neue Verhaltensweisen auszuprobieren, einzuüben und zu verfestigen durch z. B. spielerische Angebote, Kooperationsübungen, Gespräche sowie Reflektionen.



ZIELE

Durch unser Angebot lernen die Jugendlichen unter Anleitung der Trainer_innen:

→ sich mit Gefühlen, wie z.B. Mut, Wut, Angst, Frustration und weiteren zu beschäftigen

→ ihre Meinung und Kritik am Verhalten anderer respektvoll und konstruktiv zu äußern

→ die Meinung anderer anzuhören und mit Kritik umzugehen

→ einen Platz in einer neuen Gruppe zu finden

→ gewaltfreie Lösungen für Konflikte in der Gruppe zu finden

→ neue/alternative Verhaltensweisen für den Alltag einzuüben

→ die eigene Selbst- und Fremdwahrnehmung zu verbessern